

## 250797-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Abbrucharbeiten – Baulich-technische Sanierung Tiefgarage Marktplatz

Sindelfingen

OJ S 76/2025 17/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung

Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Sindelfingen, Amt für Finanzen, Zentrale Vergabestelle

E-Mail: [hesslinger@klotzundpartner.de](mailto:hesslinger@klotzundpartner.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Baulich-technische Sanierung Tiefgarage Marktplatz Sindelfingen

Beschreibung: Die in Ortbeton-Massivbauweise hergestellte Tiefgarage wurde in den Jahren 1981-82 erbaut und befindet sich in zentraler Lage von Sindelfingen direkt unterhalb des Marktplatzes, der im Osten durch die Böblinger Str. / Ziegelstr. / Rathausplatz und im Westen durch die Planiestr. begrenzt wird. Das Bauwerk stellt auf drei deckungsgleichen Untergeschossen insgesamt ca. 415 Stellplätze zur Verfügung und grenzt unmittelbar an drei weitere Tiefgaragen unter der Kreissparkasse, dem Rathaus bzw. der Stadtbibliothek an. Die sich von West nach Ost ausdehnende Tiefgarage hat eine Gesamtlänge von rund 170 m. Die Breite beträgt bis zur Achse 26 ca. 30 m. Ab dieser Achse 26 knickt das Bauwerk unter einem Winkel von 30° gegen den Uhrzeigersinn ab. Der Grundriss weitet sich hier zu einer Breite von ca. 39 m auf. Der Baukörper ist ca. 10 m hoch (inkl. Fundament) und bindet an der tiefsten Stelle ca. 7 m tief ins Grundwasser ein. Der lang gestreckte Grundriss ist von einer überschnittenen Bohrpfahlwand umschlossen und erfasst je Geschoss etwa eine Fläche von ca. 4.700 m<sup>2</sup> (inkl. Nebenräume), wobei die Bodenflächen mit einem Längsgefälle von bis zu ca. 6 % ausgestattet sind. Im Bereich der Achsen 1 bis 4 sowie 24 bis 30 beträgt das Längsgefälle dagegen maximal 1 %. Die Erschließung erfolgt am westlichen Ende über eine spindelförmige Rampe mit getrennter Ein- und Ausfahrtsspur. 2004 wurde die Zufahrt von der von Norden kommenden Planiestraße auf die von Süden kommende Bahnhofstraße im Rahmen einer innerstädtischen Umgestaltungsmaßnahme umverlegt. Eine weitere Zufahrtsmöglichkeit besteht an der Ostseite über die Vaihinger Str., welche über ein unterirdisches Verbindungsbauwerk zur Marktgarage sowie zu den Nachbargaragen "Rathaus" und "Stadtbibliothek" führt. Die drei Parkgeschosse sind mit insgesamt zwei spindelförmigen Rampen miteinander verbunden. Die größere, kreisförmige Spindel am westlichen Ende der Tiefgarage verfügt über jeweils eine Auf- und Abfahrtsspur. Die kleinere, einspurige Rampe an der Südostseite (Achse 33-39) ist als Halbkreis ausgebildet und dient lediglich als Abfahrt in das jeweils tiefere Geschoss. Die Fahrgassen werden im Einbahnverkehr befahren. Die Parkplätze sind als „Schrägparker“ in einem Winkel von 45 ° angeordnet. Fußläufig wird die Tiefgarage über vier Treppenhäuser, die in den Achsen B/1 ("TRH-01"), A/13-15 ("TRH-02"), C/27-28 ("TRH-03") und A/39-41 ("TRH-04") angeordnet

sind, erschlossen. Ein barrierefreier Zugang mittels Aufzug befindet sich im Treppenhaus 03. Neben der Aufnahme von PKW sollte das 3. UG zusätzlich auch als Schutzraum nutzbar sein. Aus diesem Grund wurden im Bauwerk planmäßig unter Beachtung der damaligen Verordnungen keine Dehnfugen angeordnet. Die Funktion als Schutzraum wurde zwischenzeitlich entwidmet. Die Flächen über der Tiefgarage werden im Wesentlichen als Marktfläche genutzt. Das Funktionsgebäude im oberen Drittel der Tiefgarage wurde ca. 2014 errichtet. An der Westseite quert die Planiestr. über die Tiefgarage, an der Ostseite die Böblinger bzw. Ziegelstraße.

Kennung des Verfahrens: 5d62ed5d-a845-485c-8f3d-06b254bab2e6

Interne Kennung: TGM-23-300-02

Verfahrensart: Offenes Verfahren

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45111100 Abbrucharbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233222 Straßenpflaster- und Asphaltarbeiten

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Marktplatz

Stadt: Sindelfingen

Postleitzahl: 71063

Land, Gliederung (NUTS): Böblingen (DE112)

Land: Deutschland

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die Ausschlussgründe gemäß VOB/A § 6e EU

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Baulich-technische Sanierung Tiefgarage Marktplatz Sindelfingen - Erd-, Abbruch- und Asphaltarbeiten

Beschreibung: Die in Ortbeton-Massivbauweise hergestellte Tiefgarage wurde in den Jahren 1981-82 erbaut und befindet sich in zentraler Lage von Sindelfingen direkt unterhalb des Marktplatzes, der im Osten durch die Böblinger Str. / Ziegelstr. / Rathausplatz und im Westen durch die Planiestr. begrenzt wird. Das Bauwerk stellt auf drei deckungsgleichen Untergeschossen insgesamt ca. 415 Stellplätze zur Verfügung und grenzt unmittelbar an drei weitere Tiefgaragen unter der Kreissparkasse, dem Rathaus bzw. der Stadtbibliothek an. Die sich von West nach Ost ausdehnende Tiefgarage hat eine Gesamtlänge von rund 170 m. Die Breite beträgt bis zur Achse 26 ca. 30 m. Ab dieser Achse 26 knickt das Bauwerk unter einem Winkel von 30° gegen den Uhrzeigersinn ab. Der Grundriss weitet sich hier zu einer Breite von ca. 39 m auf. Der Baukörper ist ca. 10 m hoch (inkl. Fundament) und bindet an der tiefsten Stelle ca. 7 m tief ins Grundwasser ein. Der lang gestreckte Grundriss ist von einer überschnittenen Bohrpfahlwand umschlossen und erfasst je Geschoss etwa eine Fläche von ca. 4.700 m<sup>2</sup> (inkl. Nebenräume), wobei die Bodenflächen mit einem Längsgefälle von bis zu

ca. 6 % ausgestattet sind. Im Bereich der Achsen 1 bis 4 sowie 24 bis 30 beträgt das Längsgefälle dagegen maximal 1 %. Die Erschließung erfolgt am westlichen Ende über eine spindelförmige Rampe mit getrennter Ein- und Ausfahrtsspur. 2004 wurde die Zufahrt von der von Norden kommenden Planiestraße auf die von Süden kommende Bahnhofstraße im Rahmen einer innerstädtischen Umgestaltungsmaßnahme umverlegt. Eine weitere Zufahrtmöglichkeit besteht an der Ostseite über die Vaihinger Str., welche über ein unterirdisches Verbindungsbauwerk zur Marktgarage sowie zu den Nachbargaragen "Rathaus" und "Stadtbibliothek" führt. Die drei Parkgeschosse sind mit insgesamt zwei spindelförmigen Rampen miteinander verbunden. Die größere, kreisförmige Spindel am westlichen Ende der Tiefgarage verfügt über jeweils eine Auf- und Abfahrtsspur. Die kleinere, einspurige Rampe an der Südostseite (Achse 33-39) ist als Halbkreis ausgebildet und dient lediglich als Abfahrt in das jeweils tiefere Geschoss. Die Fahrgassen werden im Einbahnverkehr befahren. Die Parkplätze sind als „Schrägparker“ in einem Winkel von 45 ° angeordnet. Fußläufig wird die Tiefgarage über vier Treppenhäuser, die in den Achsen B/1 ("TRH-01"), A/13-15 ("TRH-02"), C/27-28 ("TRH-03") und A/39-41 ("TRH-04") angeordnet sind, erschlossen. Ein barrierefreier Zugang mittels Aufzug befindet sich im Treppenhaus 03. Neben der Aufnahme von PKW sollte das 3. UG zusätzlich auch als Schutzraum nutzbar sein. Aus diesem Grund wurden im Bauwerk planmäßig unter Beachtung der damaligen Verordnungen keine Dehnfugen angeordnet. Die Funktion als Schutzraum wurde zwischenzeitlich entwidmet. Die Flächen über der Tiefgarage werden im Wesentlichen als Marktfläche genutzt. Das Funktionsgebäude im oberen Drittel der Tiefgarage wurde ca. 2014 errichtet. An der Westseite quert die Planiestr. über die Tiefgarage, an der Ostseite die Böblinger bzw. Ziegelstraße.

Interne Kennung: TGM 23-300-02

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45111100 Abbrucharbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233222 Straßenpflaster- und Asphaltarbeiten

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Marktplatz

Stadt: Sindelfingen

Postleitzahl: 71036

Land, Gliederung (NUTS): Böblingen (DE112)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 28/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 03/09/2027

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Registereintragung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 6 a EU Nr. 1 VOB/A: Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 6 a EU Nr. 2 c) VOB/A: Eigenerklärung zu den Umsätzen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die Bauleistungen betreffen, welche mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und den Anteil bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen einschließen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen und Anzahl Arbeitskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 6 a EU Nr. 3 a) VOB/A: Eigenerklärung zu den Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzen) der letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahre; § 6 a EU Nr. 3 g) VOB/A: Eigenerklärung zu der für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Anzahl der Arbeitskräfte.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E33641786>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E33641786>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: § 9c EU VOB/A: Sicherheit für Vertragserfüllung:5% der Auftragssumme; § 9c EU VOB/A: Sicherheit für Mängelansprüche: 3% der Abrechnungssumme.

Frist für den Eingang der Angebote: 24/04/2025 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 86 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach Ermessen der Vergabestelle werden fehlende Unterlagen zum Angebot nachgefordert.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 24/04/2025 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken****Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein, (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht, (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:  
Vergabekammer Baden-Württemberg  
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts  
des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Sindelfingen, Amt für Finanzen, Zentrale Vergabestelle  
Registrierungsnummer: DE145047221  
Postanschrift: Rathausplatz 1  
Stadt: Sindelfingen  
Postleitzahl: 71063  
Land, Gliederung (NUTS): Böblingen (DE112)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Klotz und Partner GmbH - Frau Daniela Hesslinger-Rupp  
E-Mail: [hesslinger@klotzundpartner.de](mailto:hesslinger@klotzundpartner.de)  
Telefon: +49 71118744-20  
Internetadresse: <http://www.sindelfingen.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Federführendes Mitglied

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg  
Registrierungsnummer: 08-A9866-40  
Abteilung: Referat 15  
Postanschrift: Durlacher Allee 100  
Stadt: Karlsruhe  
Postleitzahl: 76137  
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Referat 15  
E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)  
Telefon: +49 7219268730  
Fax: +49 7219263985  
Internetadresse: <https://www.rp-karlsruhe.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des  
Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

aa2278b4-3df6-47b3-bdaa-d4d2bc0b26ac-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Verlängerung der Angebotsfrist

### 10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Verlängerung der Angebotsfrist

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/04/2025

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d0a2b810-2e06-4346-9f43-408b2cde71a9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/04/2025 21:07:22 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 250797-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 76/2025

Datum der Veröffentlichung: 17/04/2025